

Pressemitteilung

Nr. 18pm314 / N4.42.1.1

Datum: 9. Oktober 2018

Pressestelle

Landratsamt Böblingen

Ihre Ansprechpartnerin

Rebecca Kottmann

Telefon 07031 663-1482

Telefax 07031 663-1999

E-Mail r.kottmann@lrabb.de

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz informiert:

Asiatischer Laubholzbockkäfer

Zweites Kronenmonitoring in der 200 m-Zone in Altdorf beendet, erneutes Kronenmonitoring in der 500 m-Zone in Hildrizhausen startet am 16. Oktober

Am 20. September konnte das zweite diesjährige Kronenmonitoring mit professionellen Baumkletterern und der Spürhundeeinsatz in der 200 m-Zone in Altdorf erfolgreich abgeschlossen werden. Es wurden im gesamten Bereich 200 m um den Käferfund keine weiteren Spuren des Asiatischen Laubholzbockkäfers entdeckt.

Am Dienstag, den 16. Oktober, beginnt das zweite Kronenmonitoring durch Baumkletterer samt Spürhundeteams in der 500 m-Zone im Jahr 2018 in Hildrizhausen. Dieser Einsatz wird sieben bis acht Wochen dauern und genauso wie das erste Kronenmonitoring im Frühjahr ablaufen.

Hierfür wird die Bevölkerung erneut um Mithilfe gebeten. Die Teams werden wie gewohnt von Dienstag bis Donnerstag (außer an Feiertagen) im Einsatz sein. Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz wird wieder mit etwa zwei Tagen Vorlauf durch ein Schreiben im Briefkasten bzw. an der Haustür der Betroffenen ankündigen, wann die Baumkletterer bzw. Spürhundeteams voraussichtlich dort sein werden. Es wird um Verständnis dafür gebeten, dass der Einsatz sich durch Unwägbarkeiten zeitlich etwas nach vorne oder hinten verschieben könnte.

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz bittet erneut darum, dass den Mitarbeitern an dem angekündigten Tag Zugang zum Garten zu gewährt wird. Wenn das Grundstück ohne Probleme (auch für Hunde) betreten werden kann, braucht nichts weiter

veranlasst werden. Andernfalls werden die Betroffenen gebeten, sich mit Nachbarn abzusprechen oder persönlich den Zugang zu ermöglichen. Ein Zugang über hohe Gartenzäune etc. ist mit den Hunden nicht möglich.

Es wird während des Monitorings ein Mitarbeiter des Landratsamtes anwesend sein, der für etwaige Fragen zur Verfügung steht. Alle Mitarbeiter und beauftragten Unternehmer können sich mit einer vom Landratsamt ausgestellten Bescheinigung ausweisen. Aufgrund der unterschiedlichen Arbeitsgeschwindigkeiten der Kletterer und der Spürhundeteams, lässt es sich leider nicht vermeiden, dass die Grundstücke zweimal betreten werden müssen.

Weitere Informationen und eine Karte der verschiedenen Zonen finden Sie auf unserer Homepage unter www.lrabbb.de/ALB.

Bei Fragen kann man sich gerne an das Käfertelefon unter 07031-663 2330 oder per Mail an landwirtschaft-naturschutz@lrabb.de wenden.